

Message vom 05.06.2022

---

# Deep Impact – Die Geistesgaben von Pfingsten wollen

---

In dieser zweiteiligen Serie High Places und Deep Impact schauen wir die Tragweite der Himmelfahrt Christi und die darauffolgende Auswirkung an Pfingsten an. Er ist in den Himmel hinaufgestiegen und hat den Menschen Gaben ausgeteilt (Epheser 4:8).

Wenn wir nach den Geistesgaben streben, werden wir sie auch erhalten – seine Himmelfahrt garantiert uns das.

---



Heute betrachten wir, wie du die Gaben von Pfingsten empfangen kannst. Diese Geistesgaben fallen uns nicht einfach zu, sondern wir müssen nach ihnen streben und sie ergreifen.

---

Er ist in den Himmel hinaufgestiegen (Himmelfahrt)  
und hat den Menschen Gaben ausgeteilt (Pfingsten)!

---

Jesus wurde an Himmelfahrt vor den Augen der Jünger emporgehoben. Jesus wurde nicht in einer Millisekunde weggeschnappt, nicht in Lichtgeschwindigkeit, wie es bei

der Entrückung sein wird. Jesus ist so aufgefahren, dass es die Jünger vor ihren Augen sehen konnten und dann, in einer gewissen Höhe, wurde Jesus von einer Wolke eingehüllt, und sie sahen ihn nicht mehr. Das ist keine Fantasie wie sie heutzutage in Filmszenen dargestellt werden, nein, *vor ihren Augen* ist das geschehen! Jesus ging als Mensch, mit seinem Auferstehungsleib in den Himmel und nicht als Gott.

Jesus war auf Erden Gott und Mensch zugleich, aber weil er physisch entrückt wurde, ging der Mensch Jesus in den Himmel:

<sup>8</sup> *Darum heisst es: »Er ist **emporgestiegen zur Höhe**, hat Gefangene weggeführt **und den Menschen Gaben gegeben**«. Epheser 4:8 (Sch2000)*

Christi Himmelfahrt ist ein Emporheben, ein Aufheben. Er ist in den Himmel hinaufgestiegen und hat Gaben gegeben. Die Menschlichkeit Jesu ist jetzt im Himmel – seine Göttlichkeit ist jetzt auf Erden, da er in uns Wohnung genommen hat. In seiner Menschlichkeit sitzt er neben dem Vater zur Rechten. In seiner Göttlichkeit nimmt Jesus durch den Heiligen Geist in den Gläubigen Wohnung.

Jesus hat sich zum himmlischen Vater zur Rechten Gottes hingesezt. Jesus dient jetzt aus der Position der Ruhe heraus. Die Himmelfahrt lässt dich zur Rechten des Vaters sitzen. Was für eine Autorität des Gläubigen: ...*und er hat **uns mit auferweckt** und mit **eingesetzt** im Himmel in Christus Jesus. Epheser 2:6 (Luther 2017)* In Christus Jesus ist dies unsere Position. Du bist weit über dem, was du unter deinen Füßen spürst! Weil *er uns mit auferweckt und mit eingesetzt hat im Himmel in Christus Jesus. Jesus ist emporgestiegen und hat den Menschen Gaben gegeben.* Das ist Pfingsten – Es geht um die Gaben des Heiligen Geistes, um die Geistesgaben! Und diese Geistesgaben sind nicht ausgestorben wie einige Religionen dies meinen, denn der Heilige Geist stirbt nicht! Die Apostel sind gestorben, aber nicht die Gaben. Wenn wir nach Geistesgaben streben, werden wir sie auch erhalten, seine Himmelfahrt garantiert uns das! Die Himmelfahrt gilt für jeden Menschen, somit sind auch die Gaben für jeden Menschen. Paulus fordert uns auf, uns nach den Gaben auszustrecken und sie zu ergreifen.

In Johannes 20:21-22 sprach Jesus zu den Jüngern: *Friede sei mit euch! Gleichwie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Und nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: **Empfangt Heiligen Geist!***

Jesus haucht auch heute noch Gläubige an. Wenn du Jesus als deinen Erlöser angenommen hast, bist du bereit für die Geistestaufe. Von der Ausgiessung des Heiligen Geistes lesen wir in Apostelgeschichte 2, Vers 4: *Und sie wurden alle vom Heiligen Geist erfüllt und fingen an, in anderen Sprachen zu reden, wie der Geist es ihnen auszusprechen gab.* Und im Vers 11 lesen wir, dass sie *die grossen Taten Gottes verkünden!* Der Heilige Geist ist da, um uns auch heute zu dienen.

---

Was ist der Schlüssel, um die Geistesgaben zu verstehen?

---

In der Bibel lesen wir von einem ersten Schlüssel, damit wir göttliche Dinge verstehen:

<sup>1</sup> *Was aber die geistlichen (Gaben) betrifft, Brüder, so will ich nicht, dass ihr **ohne Kenntnis** seid. 1. Korinther 12:1 (Elberfelder)*

Die Bibel sagt uns, dass wir nicht unwissend sein sollen. Sei nicht unwissend wie Baby`s! Erwachsene, reife Gläubige wissen es und haben Kenntnis davon. Babychristen wissen nicht, um was es bei den Geistesgaben geht. In einem Gottesdienst musst du nicht jedesmal das Evangelium hören. Das ist für Menschen, die Jesus noch nicht kennen. Als Gläubige/r sollst du im Gottesdienst zur Reife heranwachsen, damit auch du selbst ein Diener Gottes wirst. Damit wir mit der Kraft des Heiligen Geistes befähigt und ausgerüstet werden, als Zeuge Jesu unterwegs zu sein (Apostelgeschichte 1:8). Sei in Kenntnis und nicht in Unkenntnis! Im griechischen Originaltext findet man das Wort Gaben, das in () geschrieben steht, nicht. Das liest sich dann folgendermassen: *Was aber die geistlichen betrifft, Brüder, so will ich nicht, dass ihr **ohne Kenntnis** seid.* Wir sollten Kenntnis haben von dem, was das Geistliche betrifft und von den Dingen vom und über den Heiligen Geist! Dinge des Heiligen Geistes sind geistliche Dinge und nicht logische Dinge! Paulus sagt, was die geistlichen Dinge angeht, sollt ihr Kenntnis haben. Der erste Schlüssel, um Geistesgaben zu verstehen ist, dass es um Geistliches geht und nicht um Logisches! **Lass das Logische dir dienen, aber lass das Denkende dich nicht leiten!** Lass deinen Verstand dir dienen, aber nicht dich leiten. Der Verstand steht vielen Menschen im Weg und ist der Haupthinderungsgrund, die Geistesgaben zu verstehen. Stelle deinen Verstand dafür auf die Seite, denn die Geistesgaben werden nicht mit dem Verstand verstanden, sondern mit dem Herzen begriffen! Denn die Offenbarungserkenntnis Gottes geht direkt in dein Herz hinein.

Das Volk Israel weigerte sich zuzuhören:

<sup>12a</sup> *Und sie machten **ihr Herz** zu Diamant, um die Weisung nicht zu hören, noch die Worte, die der HERR der Heerscharen durch seinen **Geist sandte**...Sacharja 7:12a (Elberfelder)*

Das Volk Israel machte das Herz so hart wie Stein oder wie Diamant. Die geistlichen Dinge Gottes müssen mit dem Herzen verbunden sein. Es geht um geistliche Dinge – nicht logische –, die nur das Herz versteht. Durch ihre Herzenshärte konnten sie *die Worte, die der HERR der Heerscharen durch seinen Geist sandte, nicht hören.* Dein Herz ist dein menschlicher Geist (Spirit)! Gottes Geist und dein menschlicher Geist verbinden sich zusammen. Entscheidungen aus dem Verstand brauchen die Führung des Herzens. Mehr Herz als Verstand! Je besser deine Herzensführung ist, umso maximalere und gute Entscheidungen wirst du treffen können.

---

Was ist der Schlüssel, um die Geistesgaben zu wollen?

---

Geistesgaben werden nicht nur von Gott bzw. dem Heiligen Geist verliehen. Paulus sagt:

<sup>31</sup> **Strebt aber eifrig** nach den vorzüglicheren Gnadengaben, und ich will euch einen noch weit vortrefflicheren Weg zeigen. 1. Korinther 12:31 (Sch2000)

Kapitel 12 und Kapitel 14 im 1. Korintherbrief sind die Hauptkapitel bezüglich der Geistesgaben.

<sup>1</sup> *Strebt nach der Liebe; **eifert** aber nach den geistlichen (Gaben), besonders aber, dass ihr weissagt! 1. Korinther 14:1 (Elberfelder)*

Strebe eifrig nach den Geistesgaben. Das griechische Wort für «eifern, streben» ist «zeloo». Auf folgendem Youtube Link hörst du, was «zeloo» bedeutet:

[https://www.youtube.com/watch?v=\\_INinBZDjP4](https://www.youtube.com/watch?v=_INinBZDjP4)

Auf diesem Link hörst du das Geräusch von siedendem oder kochendem Wasser. Das Wort «zeloo» bedeutet siedend. Es ist ein Wort, das durch den Klang von siedendem Wasser inspiriert ist. Wir kennen in unserer Sprache auch solche klangnachahmenden Wörter, zum Beispiel kuckuck, wau wau, miau, boom, bang, splash. Das Wort «zeloo» wird hier verwendet, um kochende oder brennende Emotionen, Haltungen und ernsthaftes Eifern auszudrücken. Also «koche, siede» nach den Geistesgaben! Sage dem Herrn, ich fordere es – ich will diese Geistesgaben empfangen!

*Lass es durch den Geist in dir kochen, lass den Geist siedend in dir wirken, denn es ist das Feuer Gottes, dass das Wasser Gottes zum Sieden bringt. Halleluja! Wenn dieses Wasser in dir kocht, dann wirst du das empfangen, was du willst. Nachdem du eifrig strebst, nachdem du haben möchtest, werde ich dir geben. Denn wenn du es von mir forderst, wirst du es erhalten in Jesu Namen. Amen.  
(Zungenrede mit Auslegung)*

Wenn der Geist dich führt und leitet, ist es immer frisch! Der Herr mag es, wenn du für ihn brennst. Geistesgaben wirken auch in deinem Alltag. Er wird dir zeigen, wo der freie Parkplatz für dein Auto ist. Oder die Geistesgaben wirken im Gesang während der Anbetung wie heute Morgen: *Singt und spielt dem Herrn ein neues Lied*. Geistesgaben sind für uns da, aber auch, um anderen Menschen zu dienen und die Kraft Gottes zu demonstrieren.

Gottes Geist und Gottes Kraft wurden durch Paulus sichtbar:

<sup>4</sup> *Und meine Rede und meine Verkündigung bestand nicht in überredenden Worten menschlicher Weisheit, sondern in **Erweisung des Geistes** und der Kraft, <sup>5</sup> damit euer Glaube nicht auf Menschenweisheit beruhe, sondern auf Gottes Kraft. 1.Korinther 2:4-5 (Sch2000)*

Paulus sagt, dass er nicht mit starken Worten, mit menschlicher Überzeugungskraft oder mit Worten der menschlichen Weisheit zu ihnen redet. Sondern er geht zu ihnen und reicht ihnen den Geist. Er demonstriert Gottes Kraft durch die Gaben des Heiligen Geistes. Der Geist erweist sich. Durch die Reden von Paulus kamen die Menschen mit Gott in Berührung, sodass ihr Glaube nicht auf menschlicher Weisheit, sondern auf Gottes Kraft beruhte. Pfingsten ist da, um die Kraft Gottes durch den Heiligen Geist durch Geistesgaben zu demonstrieren, sei es durch Zungenrede mit

Auslegung, durch eine Weissagung, durch ein Wort der Erkenntnis oder ein Wort der Weisheit. Lass es in dir brodeln und bringe das Wasser zum Sieden.

---

## Was bringt Wasser zum Sieden?

---

Feuer bringt Wasser zum Sieden:

*<sup>1</sup>Wie Feuer dünne Zweige entzündet, wie **Feuer Wasser siedend macht...**  
Jesaja 64:1 Sch2000)*

In Offenbarung 19:10 lesen wir: *„denn das Zeugnis Jesu ist der Geist der Weissagung. Wenn eine Weissagung voll Jesus und Gottes Wort ist, dann ist es das Richtige. Biblische, geistinspirierte Weissagung, ist immer voll von Jesus und voll Wort Gottes. Wasser kommt durch Feuer zum Kochen.*

Am Pfingsttag in Jerusalem:

*<sup>3</sup> und es erschienen ihnen **Zungen wie von Feuer**, die sich in Flämmchen zerteilten und von denen sich eine auf jeden von ihnen niederliess; <sup>4</sup> und sie wurden **alle mit heiligem Geist erfüllt und begannen in anderen Zungen zu reden**, wie der Geist es ihnen eingab auszusprechen.  
Apostelgeschichte 2:3-4 (Menge)*

Am Pfingsttag kam Feuer wie Flämmchen auf die Jünger. Der Heilige Geist wird mit Feuer verbunden und die Zungenrede wird mit Feuer verbunden. Der Heilige Geist kommt auf sie, verbunden mit Feuer, und alle Jünger begannen in verschiedenen Sprachen zu sprechen.

Hiob sagt:

*<sup>27</sup> In mir kocht es und hört nicht auf...Hiob 30:27 (LUT)*

Wenn du erhitzt wirst, dann beginnst du zu kochen! Zungen entfachen ein Feuer in dir! Dieses Feuer wiederum bringt etwas zum Sieden, zum Kochen.

Es sind die Geistesgaben, die durch das Zungenreden dich zum Sieden bringen. Wenn du in neuen Sprachen redest, beginnt es in dir zu *kochen und hört nicht auf*. Die Erfüllung des Heiligen Geistes ist die Türe zu den Geistesgaben. Halleluja – preist den Herrn – danke Jesus!

Gläubige in allen Zeitepochen brauchen den Heiligen Geist – Jesus bläst auch heute noch Menschen an! Erwarte und bitte im Namen Jesu darum, dass du mit dem Heiligen Geist erfüllt wirst und in neuen Sprachen reden wirst.

## Das Recht, Geistesgaben einzufordern!

Jesus sagt:

*<sup>24</sup> Bis jetzt habt ihr nichts in meinem Namen gebeten; **bittet**, so werdet ihr empfangen, damit eure Freude völlig wird. Johannes 16:24 (Sch2000)*

Weiter lesen wir in der Bibel:

*<sup>22</sup> Während nämlich die Juden ein Zeichen **fordern** und die Griechen Weisheit **verlangen**, <sup>23</sup> verkündigen wir Christus den Gekreuzigten, den Juden ein Ärgernis, den Griechen eine Torheit.  
1. Korinther 1:22-23 (Sch2000)*

«Bitten» bedeutet auch fordern! «aiteo» bedeutet im Griechischen bitten, fordern, verlangen. *Bitten* und *verlangen* lesen wir in beiden Versen. Es scheint so, dass wir ein Recht besitzen, zu fordern, was er verheisst! Bitte im Namen Jesus um den Heiligen Geist und fordere darüber hinaus noch nach mehr. Wir sind Söhne und Töchter Gottes mit einer gewissen Reife. Und es scheint so, dass wir ein Recht besitzen, die Geistesgaben einzufordern, weil der Herr sie uns verheissen hat! Jesus möchte, dass du in deinem Glauben wächst, damit so wie Er ist auch du bist in dieser Welt. Nimm und verlange aktiv den Kelch des Heils, der Rettung und Erlösung. Halleluja! Amen. Amen. Amen.

### Gedanken High Light

Die Autorität des Gläubigen: ...und er hat **uns mit auferweckt** und mit **eingesetzt** im Himmel in Christus Jesus. Epheser 2:6 (Luther 2017) In Christus Jesus ist dies unsere Position.

Erwachsene, reife Gläubige wissen, um was es bei den Geistesgaben geht. Wachse im Gottesdienst als Gläubiger zur Reife heran, damit du selbst ein Diener Gottes werden kannst.

Lass das Logische dir dienen, aber lass das Denkende dich nicht leiten!

Verbinde deinen menschlichen Geist mit Gottes Geist.

Je besser deine Herzensführung ist, umso maximalere Entscheidungen wirst du treffen.

Brenne, koche, siede und strebe eifrig nach den Geistesgaben.

Fordere, bitte Jesus – ich will diese Geistesgaben empfangen!

Als Söhne und Töchter Gottes besitzen wir das Recht, die Geistesgaben einzufordern, weil der Herr sie uns verheissen hat!

Jesus möchte, dass du in deinem Glauben wächst, damit so wie Er ist auch du bist in dieser Welt.

## **Gebet und persönliches Bekenntnis**

### **Goodness of God – Die Güte Gottes**

Ich liebe Dich, Herr, für Deine Gnade, die mich nie im Stich lässt, alle meine Tage hältst Du mich in Deinen Händen.

Von dem Moment an, in dem ich aufwache bis ich meinen Kopf lege, oh, werde ich von der Güte Gottes singen.

Und mein ganzes Leben lang warst Du treu, und mein ganzes Leben lang warst Du so gut. Mit jedem Atemzug, den ich tun kann, oh, werde ich von der Güte Gottes singen. Ich liebe Deine Stimme, Du hast mich durch das Feuer geführt.

Und in der dunkelsten Nacht bist Du nah wie kein anderer. Ich kenne Dich als Vater.

Und ich lebe in der Güte Gottes, ja! Oh, ich werde von der Güte Gottes singen, ja!

Deine Güte läuft mir nach. Deine Güte läuft hinter mir her. Ich lege mein Leben nieder, ich kapituliere, ich gebe dir alles und übergebe Dir mein Leben.

Oh, ich werde von der Güte Gottes singen. Und mein ganzes Leben lang bist Du so, so gut. Mit jedem Atemzug, den ich tun kann, oh, werde ich von der Güte Gottes singen.

Oh, ich werde von der Güte Gottes singen.